Hochschule Konstanz Department of Computer Science Autor Jonas Reinwald Immatrikulationsnummer 293320 E-Mail jonas.reinwald@htwg-konstanz.de **Bachelorthesis**

Konzipierung der Architektur einer Darstellungsschicht basierend auf aktuellen Webtechnologien im Hinblick auf eine zukünftige Umsetzung / Anbindung an das Programm combit Relationship Manager

· · · · Konstanz, 7. Dezember 2018

H T ·					Hochschule Department o	Konstanz f Computer Scier	nce
GN							•
							•
Bachelorthes	is						
Konzipierung d basierend auf a							
eine zukünftige combit Relatio			ndung a	n das Pro	ogramm	•	•
 von							٠
Jonas Reinwald				•			
Zur Erlangung des al	kademischen Gra	ades eines					
Bachelor of Science	e (B.Sc.)		•			•	•
an der Hochschule K	onstanz für Tech	nik, Wirtscl	haft und G	estaltung			
						•	•
Vorgelegt von:	Jonas Reinw Wessenbergs 78462 Konsta 293320	str. 13					
Erstbetreuer: Zweitbetreuer:	Prof. Dr. Mai DiplInf. Ale combit Gmbh Untere Laube 78462 Konsta	xander Ho H e 30	orak				
Ausgegeben am: Eingereicht am:	01.12.2018 28.02.2019	ai I£					
						•	

Inhaltsverzeichnis

Da	anksagung	V
Zι	usammenfassung (Abstract)	vii
1	Einleitung	1
2	Anforderungen	3
3	Frontend-Framework Vergleich	5
4	Entwicklung	7
5	Fazit	9

Danksagung

Stefanie Frischknecht: Ideen + Korrekturlesen

Prof. Dr. Marko Boger: Betreuer Dipl.-Inf. Alexander Horak: Betreuer

Zusammenfassung (Abstract)

Webapplikationen (mobile Apps, SPA, ... FIXME: beispiel FIXME: formulierung) machen heute bereits einen sehr großen Teil häufig benutzter (FIXME: formulierung) Software aus. In Zukunft wird der Anteil von webbasierter Software im Vergleich zu traditioneller Software noch weiter zunehmen (FIXME: quelle). Auch für Unternehmen ist es langfristig wichtig diesem Trend zu folgen um Kunden flexiblere Softwarelösungen anbieten zu können und nicht den Eindruck zu erwecken man könne nicht mit modernen Entwicklungen mithalten (FIXME: formulierung). Die Firma combit GmbH entwickelt mit dem combit Relationship Manager eine Software für das Management von Kundenbeziehungen (Customer Relationship Management), die zum momentanen Zeitpunkt aus einer Desktopapplikation, einer Webapplikation und einer mobile Webapplikation besteht, welche unabhängig voneinander entwickelt und benutzt werden. Im Rahmen dieser Bachelorthesis soll ein Architekturkonzept für eine einheitliche Oberfläche (Thin-Client, FIXME: erklärung) basierend auf moderner Webtechnologie erarbeitet werden, mithilfe derer die drei momentanen Ausführungen des combit Relationship Managers abgelöst werden können.

FIXME: formulierung: Zur Erstellung dieses Konzepts beschäftigt sich diese Arbeit unter anderem mit der Evaluierung eines geeigneten Frontend-Frameworks bzw. einer Frontend-Bibliothek, der Kommunikation zwischen neuem UI-Layer und Backend und der Unterstützung aller bisherigen Features der Desktopapplikation. Zwei besonders spannende Probleme existieren hier zum einen in der Flexibilität der momentanen Oberfläche, welche von jedem Nutzer individuell anpassbar ist. Diese Flexibilität soll durch eine automatische Konvertierung zu einem von der neuen UI darstellbarem Format und weiterhin anpassbarem Format erhalten bleiben. Zum anderen bietet die Desktopapplikation die Möglichkeit Skripte und automatisierte Aufgaben zur Anpassung der zugrunde liegenden Daten, für Darstellungsbedingungen und weitere Zwecke direkt auf dem Client auszuführen. Das Ausführen auf dem Client ist bei Webapplikationen nicht ohne Weiteres möglich, weshalb eine andere Lösung für diese Funktionalität gefunden werden muss.

Einleitung

was (+ wieso web ansicht -> vorteile im vergleich zu bisherigem ansatz und inwiefern diese den aufwand rechtfertigen) uebersicht motivation + vorauszusehende schwierigkeiten?

- framework mit dem automatische umsetzung von UI (+ von kunden weiterhin möglichst einfach individualisierbar), entwicklung / wartung, testbarkeit möglichst einfach ist - kommunikation zwischen UI und bisherigem Programm - anforderungen (scripting, filter, ...)

Anforderungen

Frontend-Framework Vergleich

komponenten in dli anschauen und uebersetzungen fuer alle uberlegen, dann beispielhaft von hand fuer verschiedene frameworks umsetzen und vergleichen. evtl. webaccess parser anschauen

chapter rename: technologie, zuesaetzlich: graphQL vs rest, evtl. beide + weitere technologien

Entwicklung

Fazit